

## Hilfreiche Informationen

### Verbraucherzentrale:



<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/energie/erneuerbare-energien/photovoltaik-was-bei-der-planung-einer-solaranlage-wichtig-ist-5574>

### Solarkataster:

#### Hessen:



<https://www.energieland.hessen.de/solar-kataster>

#### Rheinland-Pfalz:



<https://bus.rlp.de/detail?pstId=206507672>

### Städte oder Kreise mit eigene Solarkataster:



<https://www.enbausa.de/solarenergie/fotovoltaik/staedte-mit-solarkataster.html>

### Förderungen:



<https://www.photovoltaik-foerderung.net/>

## Ihr Weg zur Solaranlage

- Eignungspunkte erfüllt
- Photovoltaik-Team bilden
- Schauen Sie Referenzobjekte an
- Abschätzung möglicher Leistung, z.B. Online -Solarrechner
- Regionale Baubetreuung kontaktieren
- Angebote von Fachfirmen einholen
- Angebote nach Preis pro kWp vergleichen

### Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Errichtung einer Photovoltaikanlage, bei einem Invest von über 10.000,- €, einer **kirchenaufsichtlichen Genehmigung** bedarf.

Bei Fragen zur Abrechnung (Einspeisung, Eigenverbrauch, etc.) erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer zuständigen Regionalverwaltung.



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN HESSEN UND NASSAU

Ihre Ansprechpartner sind die regionalen Kirchenarchitekten.

<https://intranet-dev.ekhn.de/orga-bau-liegensch/organisation-bau-liegenschaften/referatsgruppe-kirchliches-bauen.html>



## Photovoltaik für Ihre Kirchengemeinde

„Die güldne Sonne voll Freude und Wonne bringt unsern Grenzen mit ihrem Glänzen ein herzerquickendes liebliches Licht“ (EG 449).

Schon Paul Gerhardt schätzte das Licht der Sonne und seine Wirkkraft. Sein Lob der Schöpfung können wir heutzutage mittels der Photovoltaik umsetzen in die Gewinnung elektrischer Energie. Jeden Tag liefert die Sonne der Erde 15000mal mehr Energie, als alle Menschen verbrauchen – kostenlos, schöpfungsbewahrend, klimaverträglich, verlässlich. Diesen ökologischen Reichtum gilt es zu nutzen: Als Zeichen für glaubwürdiges und verantwortliches Handeln von Kirche und Gemeinde, sowie als Beitrag für die Bewahrung der Schöpfung Gottes.

Mit diesem Flyer möchten wir zeigen, dass es sich lohnt, sich nicht nur ökologisch, sondern auch ökonomisch für Klimaschutz zu engagieren. "Im Geiste Jesu müssen nicht alle Umweltschützer Christen, aber alle Christen Umweltschützer sein." (Franz Alt, In: Der ökologische Jesus, 1999) Machen Sie mit!

## Warum Solarstrom?

### Solarstrom schont die Umwelt!

Naturschutz ist Aufgabe aller Christen.

„Und Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.“

(1. Mose 2, 25)

### Viele Dächer sind geeignet!

Eine Ost-West-Ausrichtung eignet sich genauso gut und manchmal gar besser als eine Südausrichtung des Dachs!

### Solarstrom lohnt sich!

Bei einer Nutzung von 20 Jahren generiert der selbst produzierte Solarstrom eine Rendite von 5 – 10 Prozent. Und das bei vollständiger Deckung aller fixen und laufenden Kosten. Dabei lohnt sich der Eigenverbrauch doppelt!

### Fremdfinanzierung entlastet die Gemeindekasse!

Mit günstigen Förderkrediten der KfW Bank oder von Bund, Ländern und Kommunen oder Energieversorger lassen sich Photovoltaikanlagen ohne Eigenkapital errichten.

Die Kreditraten zahlen sich automatisch durch die Einspeisevergütung des Solarstroms.

## Eignungspunkte Dach:

- Das Gebäude unterliegt nicht dem Denkmalschutz.
- Die vorhandene Dacheindeckung muss funktionsfähig und sollte nicht älter als 20 Jahre sein.
- Die Dachkonstruktion ist für die Zusatzlast geeignet.
- Ausrichtung der Dachfläche, Flachdach oder Süd-/Ost-/Westausrichtung.
- Keine Beschattung (z.B. durch Nachbargebäude oder Pflanzen).

Wenn oben genannte Punkte erfüllt sind, besteht auch die Möglichkeit zusammen mit der Zentralen Pfarreivermögensverwaltung (ZPV) eine Photovoltaikanlage zu errichten.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Tampe.

Eine Beispielanlage mit 9,9 kWp, kostet ca. 10.000,- € und benötigt bei monokristallinen Modulen ca. 6 m<sup>2</sup> pro kWp und bei polykristallinen Modulen ca. 8 m<sup>2</sup>/kWp.

## Realisierte Projekte innerhalb der EKHN:



Evangelische Akademie Arnoldsheim



Kita Westerburg



Gemeindehaus Bechenheim



Pfarrhaus Nieder-Wiesen